

Krönender Abschluss einer Mega-Saison

WEITSCHIESSEN Doppelstart beim Ländervergleich: Obermeir dreimal auf dem Treppchen

VON FRANZISKA KUGLER

Oberhummel – Mit einem Einzel- sowie einem Mannschaftsieg beim mit internationalen Topathleten besetzten Ländervergleich in Oberbergkirchen hat Weitschützentalent Dominik Obermeir vom SC Oberhummel seinen letzten Wettkampf in der Altersklasse U16 beendet. Doch auch nach seinem Auftritt in der U19 – wegen eines verletzungsbedingten Ausfalls war der SCO-Sportler kurzfristig in die deutsche Mannschaft aufgerückt – durfte der 15-Jährige auf dem Treppchen Platz nehmen.

Dabei kam der Doppelstart für den amtierenden Deutschen und Bayerischen Meister durchaus überraschend. „Aber natürlich ist es eine Ehre, als 15-

Jähriger bei einem Ländervergleich der U19 mitschießen zu dürfen“, freute sich Obermeir. Allerdings hatte der Youngster mit leichten Anlaufschwierigkeiten zu kämpfen und brachte erst seinen dritten Schuss in die Wertung ein. Trotzdem reichten diese 74,53 Meter zur Qualifikation für den vierten Durchgang. Dort durften lediglich die zwölf besten Starter antreten, ehe das Feld vor dem letzten Versuch auf acht Teilnehmer reduziert wurde. Am Ende belegte der SCO-Stockschütze den zehnten Platz im Einzel. Zudem sicherte er sich als Teil des U19-Aufgebots die Silbermedaille in der Mannschaftswertung – die Gesamtweite des Teams: 247,61 Meter.

Der Hauptwettbewerb des Weitenjägers fand derweil erst



Gewohntes Bild: SCO-Youngster Dominik Obermeir stand auch beim U16-Ländervergleich ganz oben auf dem Podest. PRIVAT

einen Tag später statt. „Und da hat er dann direkt einen guten Marker gesetzt“, verweist Vater und Trainer Stephan Obermeir auf die 91,37 Meter zum Auftakt des U16-Ländervergleichs. Den zweiten Schuss ließ der Sohne- mann ungenutzt. „Den hat er aber super schnell abgehakt“, berichtet der Übungsleiter. So hatte Dominik Obermeir mit seinen darauffolgenden 101,88 Metern einen großen Anteil am Gewinn des Mannschaftstitels (301,10 Meter), für den jeweils die Topweiten der drei erfolgreichsten Schützen einer jeden Nation nach Durchgang drei ausschlaggebend waren. „Wir haben als Team aber allgemein super geschossen“, sagte der 15-Jährige, zumal sich die Truppe durch enormen Teamgeist ausgezeichnet habe.

Im weiteren Verlauf des Turniers gelang Dominik Obermeir sogar noch eine Steigerung auf 107,91 Meter. Eine Weite, an die weder der zweitplatzierte Lukas Paller aus Italien (107,29 Meter) noch sein deutscher Dauerkonkurrent Alexander Schmidt (106,76) herankamen. „Da war ich richtig erleichtert“, gesteht der Max-Aicher-Cup-Sieger, der in dieser Saison fast jeden großen Wettbewerb für sich entschieden und einzig bei den Europameisterschaften eine Einzelmedaille verpasst hat. Eines der Highlights war ohne Zweifel die U16-Team-Goldmedaille bei der EM. Stephan Obermeir ist natürlich mächtig stolz auf seinen Sohn: „Ich kann es selbst kaum glauben, was er in diesem Jahr alles erreicht hat.“

„Ein Wochenende, das in die Geschichte eingehen wird“

BOGENSCHIESSEN Jahn-Athleten holen bei der Oberbayerischen sechs Meistertitel und insgesamt elf Medaillen

Langenpreising/Freising – Beindruckende Leistungen haben die Bogenschützen des TSV Jahn Freising vor kurzem bei den oberbayerischen Meisterschaften in Langenpreising abgeliefert. Die Medaillenausbeute sei „schlichtweg überwältigend“, sagte Jahn-Sprecher Enzio Harpaintner mit Blick auf die Bilanz: Sechsmal Gold, viermal Silber und einmal Bronze standen am Ende für die Domstädter zu Buche.

Trotz glühender Hitze und herausfordernder Windverhältnisse legten die Jahn-Sportler am ersten Tag einen fulminanten Start hin. Während die jungen Athleten des Vereins solide Platzierungen im Mittelfeld erreichten, waren die Freisinger Compound-Schützen nicht zu bremsen: In der Damenklasse sicherte sich Katharina Kutscher mit 666 Ringen den ersten Platz. Zweiter wurde Nicholas Kutscher (656 Ringe) bei den Herren – und in der Compound-Masterklasse ergatterte Enzio Harpaintner mit 656 Ringen den dritten Platz. Damit nicht genug: Das Jahn-Compound-Team mit Katharina Kutscher, Nicholas Kutscher und Harpaintner feierte mit 1978 Ringen die Meisterschaft.



Glänzten an Tag eins: (vorne, v. l.) Marco Kohout, Li Chen, Soley Stangl, (hinten, v. l.) Nicholas Kutscher, Katharina Kutscher, Enzio Harpaintner, Thomas Strasser und Thomas Werner.

Die Ergebnisse des zweiten Tags setzten dem Ganzen noch die Krone auf: Bei brütender Hitze zeigten die Jahn-Bogenschützen abermals, dass sie in Oberbayern das Maß aller Dinge sind. Besonders hervorzuheben ist laut Harpaintner, dass Jana Grupa ihren Titel erfolg-

reich verteidigte und Robin Gunputh zum ersten Mal in seiner Klasse den ersten Rang belegte. Zudem bejubelte der TSV Jahn gleich zwei erstplatzierte Mannschaften.

Grund zum Jubeln hatte Robin Gunputh, der in seiner Recurve-Juniorenklasse einen ers-



Setzten den Freisinger Erfolgslauf fort: (vorne, v. l.) Robin Gunputh, Jana Grupa, Felicia Calzada, Uta Bayer, Holger Breske, Rebecca Orel, (hinten, v. l.) Stefan Weigel, Ulrich Grupa, Rainer Piepereit, Thomas Strasser und Thomas Orel. VEREIN (2)

ten Rang holte. Zweite Plätze gab es bei den Recurve-Junioren für Felicia Calzada sowie in der Recurve-Masterklasse für Thomas Orel. Jana Grupa war in der Recurve-Damenklasse nicht zu schlagen, während Holger Breske in der Kategorie Recurve Herren den zweiten

Rang in die Freisinger Erfolgsstatistik einbrachte. Eine Klasse für sich waren auch das Recurve-Team mit Holger Breske, Jana Grupa und Ulrich Grupa und die Recurve-Mastermannschaft mit Thomas Orel, Rainer Piepereit und Thomas Strasser, die jeweils den Meistertitel hol-

ten. Sehr zur Freude von Harpaintner: „Die Freisinger Bogenschützen haben ihre Fähigkeiten eindrucksvoll unter Beweis gestellt und die Tradition des Vereins mit Stolz und Ehre fortgeführt. Es war ein Wochenende, das in die Geschichte eingehen wird.“ ft

Kinder sind unsere Chance

Respekt und Fairness

31. Merkur CUP 2025

QR Code

Danke unseren Partnern

ESB ENERGIE SÜDBAYERN

merkurcup.com Die Webseite rund um das Turnier

uhlsport

Münchner Merkur HEIMATZEITUNGEN

Wir fördern **Gesundheit** durch Sport, vermitteln **Werte** wie Respekt & Fairplay und fördern das **Bewusstsein für unsere Umwelt**.

Unterstützt von FC BAYERN MÜNCHEN SPIELVEREINUNG UNTERNACHING 1925 BfV

KARIM ADEYEMI STIFTUNG BAVARIA FILMSTADT FILM UND FERNSEHEN UND DI Geldhauser DIE MÜNCHNER BUSREISEN MAURITZ POKALE Radio Arabella. EUROPA PARK

HoWe FC BAYERN MUSEUM Allianz Arena ESB ENERGIE SÜDBAYERN Unser Partner für Fairness, Respekt und Umwelt wg.design.com enterprise